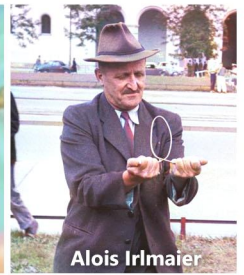


DIESES SCHREIBEN GEHT AN **TAUSENDE**, DESHALB IST ES NICHT PERSÖNLICH ADRESSIERT. ES IST GERICHTET AN FRAUEN, DIE UNGEBORENES LEBEN TÖTEN LASSEN WOLLEN UND ALLE, DIE AN DIESEM PROZESS IN IRGEND EINER FORM BETEILIGT SIND.

Betreff: Das passiert mit Frauen, die abgetrieben haben im Jenseits...

Das Video dauert weniger als 3 Minuten. Interviewt wird eine Frau, die von einem Erlebnis mit Alois Irlmaier, dem hellsehtigen Brunnenbauern aus Freilassing berichtet:

„ Es war bekannt, dass der Herr Irlmaier Verstorbene sehen konnte. Und der Herr Irlmaier hat ein Erlebnis, das er ein paar Wochen vorher gehabt hat, uns erzählt. Er wurde ein paar Wochen vorher zu einem Bauern gerufen im Traunsteiner Land, um dort auch nach Wasser zu suchen. Der Herr Irlmaier hat diesen Bauern vorher nie gekannt. Wie er zu diesem Bauernhof hingekommen ist, hat er die verstorbene Mutter des Bauern gesehen, wie sie vor dem Haus gestanden ist und hat zum Stubenfenster reingeschaut und hat so die Hände gerungen. Der Herr Irlmaier hat uns das vorgemacht, ich hab das nie vergessen (siehe Screenshot). Er hat daraufhin den Bauernhof betreten und zu dem jungen Bauern gesagt: »Eure Mutter steht draußen und schaut beim Stubenfenster rein. Ihr müsst unbedingt für die Mutter beten und Messen lesen lassen!« Der junge Bauer war bestürzt: »Ja wieso muss meine Mutter da draußen stehen, die ist doch schon vor ein paar Wochen gestorben und warum kann sie nicht in die Ewigkeit eingehen?« Der Herr Irlmaier hat in dem Moment, wo er diese Mutter gesehen hat, gewusst warum sie noch hier auf dieser Erde weilt, und warum sie nicht in die Ewigkeit hat eingehen können, was die Ursache ist, warum sie hier noch sein muss:



„Ihre Mutter hat vorehelich eine Schwangerschaft gehabt, und abgetrieben. Und deshalb kann sie nicht in die Ewigkeit eingehen. Ihr müsst unbedingt für sie beten und Messen lesen lassen!“

"Alois Irlmaier konnte Geister sehen" (YouTube).

Wer war dieser Irlmaier, und warum sollten Sie auf ihn etwas geben?

* 8. Juni 1894 in Scharam Oberbayern; † 26. Juli 1959 in Freilassing. Frommer Katholik. Bereicherte sich nicht an seiner Sehergabe, sondern lebte vom Brunnenbau und dem Auffinden von Wasseradern. Unter dem Nationalsozialismus hielt er seine Fähigkeiten geheim. Nach Kriegsende kamen die Ratsuchenden ganz offen zu ihm, und zwar in Massen, es waren noch immer über 1 Mio Deutsche vermisst...



"...Bauern fragen, wohin sich ihre Hennen oder Kühe verlaufen haben, wie das Wetter wird und wann sie mähen sollen; Flüchtlinge wollen wissen, wann sie wieder in ihre Heimat zurückkehren können; Bestohlene fragen nach dem Dieb; Frauen wollen wissen, ob „er“ sie heiraten wird, ob sie Kinder kriegen, oder ob sie sich scheiden lassen sollen; Mütter forschen nach ihren vermissten Söhnen, selbst die Kriminalpolizei wandte sich schon mehrmals an ihn, verlangte und - erhielt Aufklärung über mysteriöse Mordfälle. Nicht wenige Politiker waren schon da und wollten ihre Erfolgchancen erfahren..."

Münchener Merkur, 1949

Zwischen den Jahren 1946- 1950 suchten 50 bis 100 und mehr menschen pro Tag Irlmaiers Rat, vor allem am Wochenende. Rechnet man die entsprechenden Zahlenangaben hoch, so dürften in diesen rund 4 Jahren bis 30.000 Menschen bei Alois Irlmaier Schlange gestanden haben! 1946 sah dies der Pfarrer Westenthanner und bezichtigte Irlmaier des Betrugs. Es kam zum berühmten

„Gauklerprozess“

Der Prozess dauerte 2 Tage und in der Verhandlung äußerten sich rund 40 Zeugen positiv über die Sehergabe Irlmaiers, teils mit so unglaublichen Einzelheiten, das dem Richter nichts anderes übrig blieb als den Seher freizusprechen. Auch die Warnungen Irlmaiers vor den Bomberangriffen auf Freilassing und Rosenheim spielten mit ins Urteil hinein.

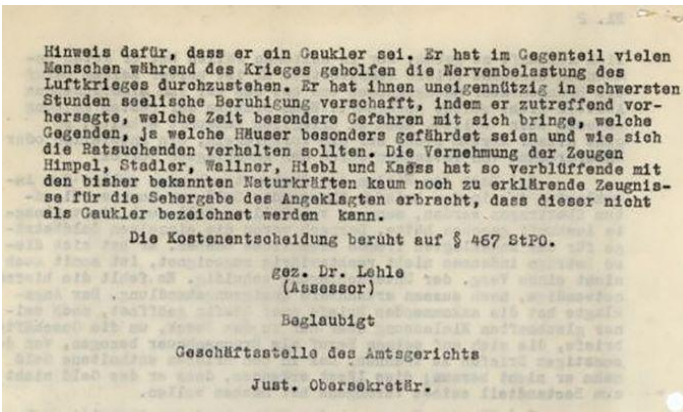
" Wenige Tage vor dem schweren Bomberangriff auf Rosenheim weilte Irlmaier in der Stadt am Inn. Haargenau beschrieb er bei dieser Gelegenheit das kommende Unheil. Unter Bezugnahme auf den im Salin-Garten errichteten großen Bunker prophezeite er: , Die, die in der Mittn sein werden, die erwischt es; die, die am Eingang stehen bleiben, denen passiert nix." Das sprach sich herum. Als die Motoren über Rosenheim dröhnten und die Bomben fielen, da wichen tatsächlich die Leute im Bunker in Richtung des Eingangs weg, also dorthin, wo es eigentlich am gefährlichsten war. Bloß ein paar Soldaten, über den Irlmaier spottend, blieben in der Mitte des Bunkers. Und eben dorthin fiel eine Bombe und zerriß die Soldaten; den anderen Menschen geschah nichts. " Altbayerische Heimatpost, 6. November 1949

" Mehr als vierzig Zeugen waren geladen. Viele Zeugen bewiesen einwandfrei, daß der Freilassinger Hellseher Tag, Stunde und Ort vieler Bombeneinschläge genauestens vorhersah und dadurch viele Menschen vor dem sicheren Tode retten konnte... " Landshuter Zeitung, 12. April 1950, Seite 5



" Der Richter in Rosenheim, ein Herr Landgerichtsrat, wollte den Fall Irlmaier raschestens erledigt wissen. 'Ich muß Sie für einen Schwindler erklären', forderte er den Angeklagten vor überfülltem Saal heraus, 'wenn Sie mir nicht an Ort und Stelle einen Beweis für Ihre hellsehtige Begabung liefern können.' 'Einen Beweis?' Irlmaiers Augen weiteten sich merkwürdig. 'Den kannst du haben!' Der Angeklagte stand auf. Er heftete seinen Finger auf den Richter, sagte: 'Deine Frau zu Hause zieht gerade ihr bestes Kleid an. Ein rotes ist es. Sie empfängt einen Mann, den du nicht kennst. Sie bewirtet ihn mit Kuchen. Sie lacht... 'Gerichtsdieners', unterbrach der Landgerichtsrat, 'gehen Sie in meine Wohnung nachschauen.' Alle im Saal hielten den Atem an, als der Diener zurückkehrte. Er rang nach Luft, so schnell war er gelaufen. Stoßweise berichtete er: 'So wie es der Herr Angeklagte gesagt hat, so ist es gewesen! Die Frau Landgerichtsrat hatte ein rotes Kleid an. Sie hielt einen Kuchen bereit. Sie läßt dem Herrn Landgerichtsrat ausrichten, ein Jugendfreund von ihr wäre überraschend zu Besuch gekommen. 'Irlmaier setzte seinen Hut auf und verließ den Saal. Niemand, der ihn daran gehindert hätte. Scheu wichen die Menschen vor ihm zurück. Der Richter hatte große Eile, ihn freizusprechen. Der Name des Hellsehers aus Freilassing kam in aller Mund... " Prinz Konstantin von Bayern, "Nach der Sintflut"

Welch bleibenden Eindruck der Mann bei der Justiz hinterließ, kann man der beglaubigten Urteilsbegründung entnehmen:



„...Der Angeklagte ist nach wie vor seiner Berufsarbeit nachgegangen, nur am Wochenende hat er sich den Auskunftsuchenden gewidmet, ist dann aber dem Ansturm förmlich erlegen. Demnach gibt auch das Auftreten des Angeklagten keinen Hinweis dafür, dass er Gaukler sei. Er hat im Gegenteil vielen Menschen während des Krieges geholfen die Nervenbelastung des Luftkrieges durchzustehen. Er hat ihnen uneigennützig in schwersten Stunden seelische Beruhigung verschafft, indem er zutreffend vorhersagte, welche Zeit besondere Gefahren mit sich bringe, welche Gegenden, ja welche Häuser besonders gefährdet seien und wie sich die Ratsuchenden verhalten sollten. Die Vernehmung der Zeugen Himpel, Stadler, Wellner, Hiebl und Kages hat so verblüffende mit den bisher bekannten Naturkräften kaum noch zu erklärende Zeugnisse für die Sehergabe des Angeklagten erbracht, dass dieser nicht als Gaukler (=betrügerischer Hellseher) bezeichnet werden kann.“

Wikipedia behauptet, er sei ein Betrüger gewesen und lässt den obigen Screenshot nicht zu! Wie da in die Irre geführt wird, kann man auf der Website unter [„3\) Irlmaier, Betrüger oder Prophet?“](#) nachlesen. Sie finden dort sehr viel Material über Irlmaier. Zweifler gab es natürlich immer. Merkur-Reporter Herbert Frank reiste damals selbst nach Freilassing, um sich von den Seher-Fähigkeiten Irlmaiers zu überzeugen. Und erlebte Verblüffendes:

„Irlmaier bohrte seinen Blick in mich, lehnte sich zurück, legte die Stirn in Falten, schloss fast ganz die Augen, starrte vor sich hin und begann: 'Ich sehe...' Und dann folgten Schilderungen aus meinem Lebensweg, einzelne Erlebnisse, Charakterzüge, Angaben über mir nahestehende Leute... Eine Blutwelle schoss mir in den Kopf, der Herzschlag setzte aus, ich glaubte, den Boden unter den Füßen zu verlieren. Er sprach, wie wenn ich selbst meine ureigensten Geheimnisse auspacken würde. Triumphierend rief er aus: 'Gell das stimmt!' Ich war keines Wortes mehr mächtig.“ Münchner Merkur

„Im Zweiten Weltkrieg standen die Menschen bei ihm Schlang. Verzweifelt zeigten sie ihm Fotos von Söhnen und Ehemännern: Lebten sie noch? Sah Irlmaier den Vermissten nur schemenhaft, war er tot. Oft wandte er sich da ab: „Tu das weg, das Bild, ich kann es nicht mehr sehen! Der arme Mensch!“ Immer mehr Leute wandten sich an Irlmaier, er half sogar, Mordfälle aufzuklären. Einmal starb ein Mann, er wurde beerdigt, an einem natürlichem Tod gab es keinen Zweifel. Irlmaier aber forderte, die Leiche zu exhumieren. Grund: Er hatte die Vision von Tabletten im Darm des Toten und von einer schwarzhaarigen Frau, die schuld an dem Tod war. Die Leiche wurde wieder ausgegraben – tatsächlich fand man in ihr Spuren von Arsen. Die Geliebte hatte den Mann ermordet.“ Zitat aus der TZ

Hier eine Frau aus Fleisch und Blut. Da die sie keine Vermissten hatte, nahm sie Fotos von bereits Verstorbenen und legte sie Irlmaier vor, um ihn zu testen. **„Irlmaier der Gedankenleser“** (Youtube, rund 1:30 min)



„Ich wollte den bloß einmal sehen, und geglaubt hab ich das sowieso nicht. Ich habe gedacht das ist ein Scharlatan. Das gibt es doch gar nicht, daß jemand etwas voraussagen kann! Die Leute haben das gesagt, aber geglaubt habe ich das nicht. Nun hatte ich niemanden der gerade verschollen war..., da hab ich ihm Bilder gezeigt, da wo ich gewusst habe, daß sie schon gestorben sind. Der eine ist im August, der andere im Dezember gefallen... Und da hab ich ihm das Bild von meinem Freund gezeigt.“ Irlmaier betrachtete die Fotos und antwortete korrekterweise, dass beide Soldaten bereits tot seien, einer läge in einem Kornfeld. Aber was die Frau noch mehr verblüffte als dies, war Irlmaiers Nachsatz: **„Aber das weißt du ja schon.“**

Der Trailer zur Doku des Bayerischen Rundfunks, aus der der obige Clip stammt. Unter anderem zeigt er eine Frau, der er 6 Kinder und eine Heirat mit einem Bauern prophezeite. Die Frau lachte, denn sie war doch mit einem Musiker zusammen und wollte gar keine Kinder! Aber es kam genau so, wie Irlmaier es ihr prophezeite. **„Trailer „Unsichtbares Land auf den Spuren von Alois Irlmaier“** (Youtube, 2:35min).

DIE SAU: „... So sei er als junger Mann von einem Bauern, dem jemand eine halbe Sau gestohlen hatte, darum gebeten worden, ihn mit seinem Motorrad nach Freilassing zu fahren, erzählt Reinhard Loy. Dort lebe ein Hellseher, habe der Bauer gesagt, der sicher bei der Suche helfen könne. Loy sei skeptisch gewesen, erinnert er sich, fuhr ihn aber doch zum gewünschten Ziel. Dort angekommen habe der Bauer Irlmaier nach der verschwundenen Sauhälfte gefragt. Plötzlich habe sich der strenge Blick des Hellsehers verändert, seine wasserblauen Augen hätten sich gesenkt und sein Gesichtsausdruck sei angestrengt gewesen. Dann folgte die Antwort: Wenn sie heim kämen, lehne da einer am Türstock, barfuß, mit weißem Hemd und kurzer Lederhose und er werde fragen, wo die beiden denn schon her kämen so früh am Tag. Und tatsächlich, beteuert Loy, hätten sie den Mann getroffen und der habe auch noch die schicksalhafte Frage gestellt. Sie hätten die halbe Sau bei der Freundin des Diebes gefunden, die gerade damit beschäftigt war, das Fleisch in der Küche einzusalzen.“

Süddeutsche Zeitung

Er benennt den Dieb, beschreibt seine Kleidung, und sagt sogar **den genauen Satz** voraus, den der Dieb sagen würde! Ein Mann der solche Feinheiten sehen kann, irrt wohl kaum bei weltpolitischen Dingen. In den 50er Jahren sagte er der Caritas Schwester Marie Luise Bender folgendes:

- Countdown der Apokalypse**
- 1) **Zuerst kommt ein Wohlstand wie noch nie** (Wirtschaftswunder) ✓ Seine düsteren Prophezeiungen wahr! In seinem Todesjahr 1959 wurde Irlmaier gefragt, ob denn seine Voraussagen noch immer gültig wären. Darauf erwiderte er:
 - 2) **Dann folgt ein Glaubensabfall wie nie zuvor** (Niedergang der Religion) ✓ **„Ich sehe die Ereignisse heute noch deutlicher, da sie näher sind“**
 - 3) **Darauf eine noch nie da gewesene Sittenverderbnis** (Sexualität überall) ✓
 - 4) **Alsdann kommt eine große Zahl fremder Leute ins Land** (Flüchtlingskrise 2015) ✓ Irlmaier (und andere Katholiken...) prophezeien und beschreiben detailliert einen neuerlichen großen Krieg, dessen Vorzeichen und Verlauf sie auf der Website nachlesen können. Für viele Ortschaften gibt es genaue Warnungen, teilweise sagt Irlmaier sogar, wieviele Divisionen auf welcher Autobahn unterwegs sein werden! Irlmaier nennt 3 Schlüsselereignisse (3 Panzerkeile der Russen, Chemiewaffeneinsatz mittels tausender Drohnen durch die USA, und eine Atombombe in der Nordsee. **Alle drei** zeich-
 - 5) **Es herrscht eine hohe Inflation. Das Geld verliert mehr und mehr an Wert.** (Inflation 2022) !
 - 6) **Bald darauf folgt die Revolution [in Deutschland].** ○
 - 7) **Dann überfallen die Russen über Nacht den Westen.** ○

nen sich bereits ab! Nordseeanrainer-Staaten wie die Niederlande, England und Norddeutschland bis nach Berlin werden überflutet werden. Hier zum Atom-Tsunami, der auch von Josef Stockert (katholisch gesehen wurde):

„Dann kommt ein einzelnes Flugzeug von Osten und wirft einen Gegenstand ins große Wasser – bei England. Da hebt sich das Wasser wie ein einziges Stück turmhoch und fällt wieder herunter. Es gibt ein Erdbeben, und alles wird überschwemmt, fast ganz England und die europäischen Küsten bis nach Berlin.“ Alois Irlmaier

Im russischen TV wurde Anfang 2022 gedroht, man könne England mit der atomaren Poseidon Drone im Meer versenken:

"Zehn Wochen nach dem russischen Einmarsch in die Ukraine wandte sich das russische Staatsfernsehen drohend den Briten zu: Mühelos könne Moskau, wenn es wolle, die kompletten britischen Inseln im Meer verschwinden lassen." [RedaktionsNetzwerkDeutschland](#)

Irlmaier sagte auch wie der Krieg beendet würde, und an dieser Stelle bestätigt er die christliche Prophetie in Bezug auf die apokalyptische Wiederkunft unseres Herrn Jesu Christi. Eine 3 - tägige Finsternis wird den Krieg beenden. Gott wird selbst eingreifen und diese sündige Welt strafen, bevor wir uns im Kriege atomar auslöschen:

DREI TAGE DER FINSTERNIS ALS STRAFGERICHT

"Während oder am Ende des Krieges sehe ich am Himmel das Zeichen, DER GEKREUZIGTE mit den Wundmalen, und alle werden es sehen. Ich hab es schon dreimal gesehen, es kommt ganz gewiß."



"...Bei diesem Geschehen sehe ich ein großes Kreuz am Himmel stehen und ein Erdbeben wird unter Blitz und Donner sein, daß alles erschrickt und die ganze Welt aufschreit:

"ES GIBT EINEN GOTT!"

Alois Irlmaier (katholisch, 1894-1959): "Finster wird es werden an einem Tag unterm Krieg. Dann bricht ein Hagelschlag aus mit Blitz und Donner und ein Erdbeben schüttelt die Erde. Dann geh nicht hinaus aus dem Haus. Die Lichter brennen nicht, außer Kerzenlicht, der Strom hört auf. Wer den Staub einschnauft, kriegt einen Krampf und stirbt. Mach die Fenster nicht auf, häng sie mit schwarzem Papier zu. Nach 72 Stunden ist alles vorbei. Aber noch einmal sage ich es: Geh' nicht hinaus, schau nicht beim Fenster hinaus, laß die geweihte Kerze oder den Wachstock brennen. Und betet. Über Nacht sterben mehr Menschen als in den zwei Weltkriegen. Macht während der 72 Stunden kein Fenster auf."

Josef Stockert (katholisch, 1947) "So sah ich Todesengel ausziehen und ihre Giftschalen über die gesamte Menschheitsausleeren. Ganze Völker werden sterben. Die große Katastrophe wird natürlich beginnen und übernatürlich enden. Denkt daran, was das heißt, natürlich und übernatürlich! Gott wird selbst eingreifen. Die Erde wird aus ihrer Bahn geworfen und die Sonne wird ihr keinen Schein mehr geben. Finsternis wird sein auf dem ganzen Erdball 72 Stunden lang. In dieser Finsternis wird kein Licht brennen, außer dem Licht des Glaubens und geweihter Kerzen, das jedem erhalten bleibt, der die Bitte der Gottesmutter treu erfüllt hat. Die wahren Christen werden in dieser Zeit Fenster und Türen schließen und verhängen und sich um das Kreuz und das Bild der seligsten Jungfrau im Gebet versammeln ... Schauet nicht hinaus und seid nicht neugierig, was draußen vorgeht, sonst müßt ihr sterben! ... Zwei Drittel der Menschheit wird von der Erde genommen sein ... Es wird nun eine fruchtbare Friedenszeit sein." Das Nachwort des Sehers lautet: "Als ich das furchtbare Strafgericht Gottes geschaut hatte, war ich innerlich gebrochen. Es vergingen Tage, Wochen und Jahre, und so oft ich an jene furchtbare Nacht dachte, war ich aufs neue gebrochen."

Anna Maria Taigi (katholisch, 1769-1837) „Das andere Strafgericht geht vom Himmel aus. Es wird über die ganze Erde eine dichte Finsternis kommen, die drei Tage und drei Nächte dauern wird. Diese Finsternis wird es ganz unmöglich machen, etwas zu sehen. Ferner wird die Finsternis mit Verpestung der Luft verbunden sein, die zwar nicht ausschließlich, aber hauptsächlich die Feinde der Religion (!) hinwegrafft. Solange die Finsternis dauert, wird es unmöglich sein, Licht zu machen. Nur geweihte Kerzen werden sich entzünden lassen und ihr Licht spenden. Wer während dieser Finsternis aus Neugierde das Fenster öffnen und hinausschauen oder aus dem Hause gehen wird, wird auf der Stelle tot hinfallen. In diesen drei Tagen sollen die Leute vielmehr in ihren Häusern bleiben, den Rosenkranz beten und Gott um Barmherzigkeit anflehen.“

Jesus Christus zu Padre Pio (katholisch, 1887 - 1968) "Aus den Wolken werden Orkane von Feuerströmen sich auf die Erde verbreiten. Sturm und Unwetter, Donnerschläge und Erdbeben werden unaufhörlich einander folgen, unaufhörlich wird der Feuerregen niedergehen. Es wird in einer sehr kalten Nacht beginnen. Donner und Erdbeben werden zwei Tage lang die Erde erschüttern. Diese wird beweisen, daß Gott über allem steht. Sie, die auf Mich (Jesus) hoffen, und an Mich glauben, haben nichts zu befürchten, weil ich sie nicht verlassen werde. Damit ihr euch auf dieses Ereignis vorbereiten könnt, gebe Ich euch folgendes Zeichen. - Die Nacht ist sehr kalt, der Wind braust und nach einiger Zeit wird der Donner einsetzen. Dann verschließt alle Türen und Fenster und sprecht mit niemandem außerhalb des Hauses. Kniet euch nieder im Geiste vor dem Kreuz und bereut alle eure Sünden. Bittet Gott und Mich (Jesus) um meinen Schutz. Während die Erde bebt, schaut nicht hinaus, denn der Zorn Gottes muß mit Furcht und Zittern betrachtet werden. Wer diesem Ratschlag nicht nachkommt, wird augenblicklich zugrunde gehen.... In der dritten Nacht wird Erdbeben und Feuer aufhören und am folgenden Tag wird die Sonne wieder scheinen,... Ein Drittel der Menschheit wird umkommen."

"Glauben tun es mir viele nicht, ich weiß es auch nicht, was der Herrgott tut, aber was ich sehe, das darf ich sagen, ohne daß ich ein Prophet sein will. Schließlich stehen wir alle in Gottes Hand. Aber wer an das Kreuz nicht glaubt, den wird es zermalmten." Alois Irlmaier

Insgesamt wurde diese Finsternis über 50 mal!!! durch alle Jahrhunderte in vielen Ländern vorhergesagt. Der katholische Nostradamus ist auch dabei, den kennen Sie ja bestimmt. Die Finsternis ist das sechste, der sieben Siegel der Apokalypse vor der Wiederkunft Jesu Christi, der Tag des Herrn, die erste Parusie! Auch das es 3 Tage sein werden ist kein Zufall... Das sechste Siegel lässt die Erde beben, die Sonne färbt sich schwarz, der Mond wird wie Blut und die Sterne fallen auf die Erde (Offb 6,12–17). Sie finden noch **wesentlich** mehr biblische Belege, etwa für das Kreuz am Himmel, den Weltkrieg an sich, sein Aus-bruchsort Israel, und die Finsternis (Jesaja. 13,4- 13), (Mt. 24,29) alles auf der Website. Und vergessen Sie den „Weissagung = Teufelszeug“ Quatsch, dem viele Christen anhängen. („Weissagungen verachtet nicht! Prüft alles“ Thessalonicher 5,19) Auf die Fallstricke in der Bibel wird eingegangen! Nach dem Strafgericht der Finsternis: ►

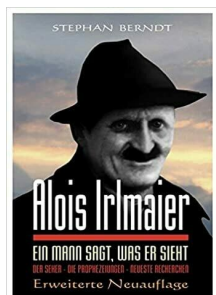
„Wenn alles vorbei ist, da ist ein Teil der Bewohner dahin und die Leute sind wieder gottesfürchtig. Die Gesetze, die den Kindern den Tod bringen, werden ungütig nach der Abräumung. Friede wird dann sein und eine gute Zeit.“ Alois Irlmaier

Man merkt schon, der Liebe Gott hat ein **sehr großes** Problem mit dem Töten von ungeborenem Leben! Erst die Mutter des jungen Bauern vom Anfang, die zur Strafe auf der Erde bleiben muss, jetzt räumt Gott die Erde ab und die Vernichtung ungeborenen Lebens wird verboten danach... Als Irlmaier diese Prophezeiung machte spielte das Thema "Abtreibung" praktisch überhaupt keine Rolle weil sie verboten und viel zu teuer war. Für Irlmaiers Zeitgenossen war diese Info egal, es hat ja praktisch niemand abgetrieben. Heute ist es aber Volkssport geworden, deshalb lässt Gott Irlmaier das Thema auch explizit ansprechen!

Diese Warnung ist für uns gedacht!

Es ist **nicht** das Ende der Welt, im Gegenteil, sie wird **fantastisch** werden wenn alles vorbei ist. Aber die Gottlosen werden vom Planeten gefegt und bekommen Besuch von der Hölle, denn die wird da sprichwörtlich los sein auf der Erde. Die Finsternis ist zu unserem Schutz da, damit wir dieses Treiben nicht sehen. Wir erschrecken uns dann buchstäblich zu Tode! Menschen, die in Gottes Augen böse sind, also jene, die ins Töten verwickelt sind, werden "Besuch" bekommen an diesen drei Tagen. Lesen Sie gern auf der Website was da so los sein wird...

Seit der seriöse, aber nicht wirklich christliche, Experte zum Thema Stephan Berndt Alois Irlmaier bekannt gemacht hat, wird dieser zum Massenphänomen und boomt, weil sich alle Prophezeiungen in unserer Zeit erfüllen. Berndt wirkte auch an der Doku [Alois Irlmaier - "Ich seh's ganz deutlich"](#) (YouTube) mit, die auf die auf den Seher, den Gauklerprozess, seine Voraussagen, den Krieg und die Finsternis eingeht... Sehenswert!



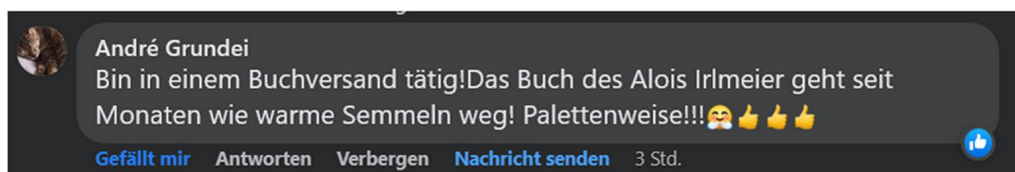
Die Presse:

„Berndts Buch **"Alois Irlmaier: Ein Mann sagt, was er sieht"** rangiert seit dem Überfall auf die Ukraine beim größten Buchhändler der Welt Amazon in mehreren Kategorien auf Platz eins. Berndt sagt: "Irlmaier ohne Dritter Weltkrieg ist wie Paris ohne Eiffelturm." [pnp.de](#) 17.03.2022

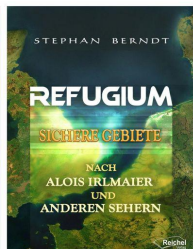
Amazon:

"Angesichts der aktuellen politischen Lage und der Tatsache, dass das Buch schon weit vorher herausgebracht wurde, kann man aufgrund der Treffergenauigkeit Irlmaiers nur sorgenvoll in die Zukunft blicken. Man fragt sich nicht mehr, ob das alles tatsächlich eintreffen wird, sondern nur noch wann es denn eintrifft?! Werde ich das noch erleben oder passiert das Schlimmste erst, wenn ich das Zeitliche längst gesegnet habe?" Kundenrezension, 21. November 2021

Kommentar Facebook:
(Winter 2022)



Über den Verlauf und die sicheren Gebiete während des Weltkriegs („Refugium-Sichere Gebiete nach Alois Irlmaier und andere Sehern“):



Amazon:

"In Refugium bekommt man die Fakten zu dem, was da höchstwahrscheinlich auf uns ALLE zukommen wird, direkt und ohne Puderzucker serviert. Zu viele Voraussagen (besonders Irlmaiers) sind in der Zeit zwischen Stephan Berndts erstem Buch ("Ein Mann sagt was er sieht") und Refugium eingetreten, als dass man die Prophetie in ihrer Gesamtheit als Quatsch abtun könnte. Dies wäre sträflicher Leichtsin! Amazon Kundenrezension, 2022

Es gibt einen GOTT - und es gibt ein JENSEITS!

Irlmaier ist der Beweis. Sie haben vor Gericht bestätigt, daß seine Hellsichtigkeit kein Betrug war. Er berief sich immer und immer wieder auf Gott. Er sah die Seelen Verstorbener, gab Aufschluss über ihr Schicksal im Jenseits, alles begann mit einer Marienerscheinung, Leute sollten beten oder Messen für Verstorbene lesen lassen..., Leute von der Straße, die Polizei, der Adel, sogar der erste Kanzler Adenauer waren bei ihm. Gehen Sie auf die Website und überzeugen Sie sich selbst. Unter **3) Irlmaier: Betrüger oder Prophet?** finden Sie Unmengen zeitgenössischer Berichte über Irlmaier, aber auch aus dem renommierten „Mainstream“ unserer Zeit, etwa dem Bayrischen Rundfunk und dem SAT. 1 Frühstücksfernsehen... Hier noch zwei weitere Beispiele aus Berndt's Buch „Ein Mann sagt was er sieht“, über das Jenseits, und daß Irlmaier Verstorbene sehen konnte! Zitat:

[...] Wir fahren zusammen zu einem Gutshof. Irlmaier wurde gebeten, dort Wasser zu suchen. Wir gingen in die große Stube. Dort waren schon mehrere Leute versammelt [...] Nach belanglosen Fragen einiger Frauen, sagte er unvermittelt:

„Euer Bauer, der vor Jahren verunglückt ist, geht ständig um euer Haus herum. Auch jetzt sehe ich ihn am Fenster stehen. Geht ins Kapuzinerkloster nach Laufen, lasst ihm dort mehrere Messen lesen, dann findet er seine Ruhe.“

Die Anwesenden waren nicht wenig verduzt und erschrocken, als sie das Gesagte hörten. [...] S.53

Alois Irlmaier wird immer wieder als frommer Katholik beschrieben. - Wobei man sich fragen kann, ob hier der Begriff Frömmigkeit noch den Kern trifft, schließlich hatte der Seher konkrete Erfahrungen.


"Ich bin dagestanden wie ein Holzklotz", fährt Irlmaier fort, „aber seit dieser Zeit Sehe ich mal dies, mal das. Verstorbene Leute in so schleirigen Gewändern, mal den Herrgott am Kreuz und lauter so heilige Sachen, ohne daß ich das gewollt habe." *Münchner Merkur*, 22./23. Oktober 1949, Seite 9 S.24

Da Gott nun erwiesen ist ergeben sich daraus natürlich auch Konsequenzen für uns und den Umgang mit dem ungeborenen Leben...: ▶

"MY BODY, MY CHOICE" **HIS BODY, HIS CHOICE!**


"Mein Körper, meine Wahl!". Mit anderen Worten: "Es ist mein Körper und ich entscheide ob ich ein Kind erschaffen will oder nicht." **FALSCH!**
A) Es ist nicht "Dein" Körper und B) Frauen können gar nichts „erschaffen“, nicht ein einziges Atom kann der Mensch „erschaffen“...


HIS BODY...

 **DAS AUTO:** Unsere Körper sind nicht unser Eigentum, sie sind **Leasingwagen** von Gott. Und wir müssen sie in intaktem Zustand zurückgeben! Wenn wir sündigen, also darin rauchen und nie das Öl wechseln, müssen wir die aufwendige Ozonreinigung und die neuen Ersatzteile teuer bezahlen. Intakter Zustand heisst vor Gott: Frei von Sünde.

Du hast dich nicht klug, schön, oder talentiert gemacht: Die Farbe Deines Wagens, die Ausstattung und die Motorisierung hat Gott festgelegt. Das einzige was wirklich Dein ist: Der freie Wille. Wir bestimmen, wo wir wann mit unserem Leasingwagen hinfahren. Die Frau, die abgetrieben hat, hat einen Spass Trip gemacht und dabei einen Unfall gebaut. Sie hat das kaputte Auto in Kauf genommen und wollte die höheren Monatsraten für's Autofahren nicht bezahlen. Sie hat Fahrerflucht mit Todesfolge begangen, und hat ihr Kind auf der Straße sterben lassen. Dieser Unfall war ein wirtschaftlicher Totalschaden vor Gott: Ihr Auto ist jetzt **Schrott**.

Du sitzt auch hinterm Steuer und stehst jetzt an der Unfallstelle. Du hast während der Fahrt aufs Handy geschaut, und dein Kind angefahren. Auch wenn du nicht Schuld am Unfall warst, oder du vom Beifahrer (Partner, Umfeld) gedrängt wirst weiterzufahren: **DU** bist der Fahrer und **DU** wirst bezahlen wenn du Dein Kind jetzt töten lässt! Du wurdest gesehen, dein Kennzeichen wurde notiert und du wirst zu **100%** angezeigt werden, wenn du jetzt einfach davonfährst! Bleib' an der Unfallstelle beim Verletzten und warte auf den Krankenwagen. Der ist etwas langsam und braucht in der Regel rund 9 Monate bis er da ist... Entscheide dich dann, ob du mitfährst oder wieder in dein Auto steigst.

 **DIE SCHULE:** Das Leben ist eine Schule, desto härter sie ist, desto besser die ewige Rente im Jenseits! Wenn Du auf dem Gymnasium bist (ungewolltes Kind), dann brich' die Schule nicht ab, indem du Dein Kind tötest. Du musst zwar auf der Erde weniger Hausaufgaben machen & weniger lernen, aber du landest dafür in der **Gosse** im Jenseits. Versuche, das Abitur zu machen, indem du das Kind liebst und großziehst. Falls du es gar nicht möchtest, dann geh' halt vom Gymnasium ab und mache wenigstens den Hauptschulabschluss, indem du das Kind fortgibst. Du wirst im Jenseits dann zwar keine Karriere mehr machen, aber du stehst nicht gänzlich ohne Abschluss da, wie wenn Du es jetzt töten lässt. Du darfst seine Einschulung auf der Erde nicht verhindern, selbst wenn es in der Schule des Lebens leiden wird (weil es arm ist, weil es krank ist, nicht geliebt wird etc.). Es muss zur Schule!

 **HENRY:** Ich wollte nie wieder einen Hund, hatte schon zwei gehabt, und erst recht wollte ich keinen Dackelmischling! Ist ja nicht mal ein richtiger Hund mit den Stummelbeinchen... Und dann dieser Name: „Henry“, um Gottes Willen!, ich wollte ihn **nicht** haben. Und von allen dreien, ist er mir jetzt der Allerliebste geworden. Er ist der Sensibelste und Zutraulichste von allen! Ich hatte bisher keinen so lieb wie ihn und hätte das niemals erwartet! Warte auf deinen „Henry“...! Aber wenn du Henry jetzt tötest, wirst du dein Leben lang an ihn denken, und spätestens im Jenseits kommt die Quittung. Gib' ihn ins Tierheim, falls du das dann überhaupt noch übers Herz bringst... **Auf der Website** findest du **echte** Anlaufstellen, die dich finanziell und personell unterstützen.

... HIS CHOICE! Du hast nur **eine einzige** Wahl: Behalten oder Weggeben! Den Tod darf nur Gott herbeiführen. Wir wissen das auch, also verwenden wir "Euphemismen". Das sind Begriffe, die von der Wahrheit ablenken. Im Krieg werden aus toten Zivilisten "Kollateralschäden". Dann sind es ja keine toten Menschen mehr, sondern irgendwelche "Schäden"... Vor Gott sind Begriffe wie "befruchtete Eizelle", "Embryo" oder "Fötus" solche Euphemismen, die davon ablenken, dass es Kinder sind, die da getötet werden. Es ist ein Kind! Kein „Zellhaufen“, „Fötus“ oder „Embryo!“ Man nennt das Kind buchstäblich nicht beim Namen...

Gott ist es egal, ob wir bereits den Samen zertreten oder später erst den Baum fällen. Am Ende fehlt ein Baum im Wald!

Die befruchtete Eizelle ist bereits menschliches & heiliges Leben! Das gilt auch für Frühabtreibungsmittel wie die „Pille danach“, die Spirale oder die unzähligen toten Kinder, die bei künstlichen Befruchtungen entstehen... Selbst wenn das Kind **behindert** oder **nicht lebensfähig** ist oder aus einer **Vergewaltigung** stammt, es muß geboren werden!

„Der Arzt soll und darf nichts anderes tun, als Leben erhalten, ob es ein Glück oder Unglück sei, ob es Wert habe oder nicht, dies geht ihn nichts an. Und maßt er sich einmal an, diese Rücksicht in sein Geschäft mit aufzunehmen, so sind die Folgen unabsehbar und der Arzt wird der gefährlichste Mensch im Staate.“

Hufeland, erster Arzt der Charité Berlin, [Ärzte für das Leben](#)

Es ist die Entscheidung des Schöpfers wie lange ein Kind lebt, ob 1 Minute oder 100 Jahre, und ob es gesund oder krank zur Welt kommt.

„Der HERR tötet und macht lebendig, führt ins Totenreich und wieder herauf.“ 1. Samuel 2,6

Er darf töten. Wir nicht. Es gibt nur einen Gott! Alles andere sind nur „Halbgötter“ ... (in Weiß).

Töten als Gnade? Nein, denn unsere Leiden im Leben adeln uns vor Gott!

Man tut weder der Mutter noch dem Kind einen Gefallen, wenn man tötet. Pio, Taigi, Irlmaier,... die wollten alle nur noch sterben. Wen Gott lieb hat, den prüft Er und lässt ihn leiden auf der Erde (vergleiche Hiob u.a.). Auch mein Leben war sehr traurig, hat Menschen zu Tränen gerührt, ich habe mir oft gewünscht, nie geboren worden zu sein. Jemand auf Facebook meinte, man hätte mich besser abgetrieben, mir wäre vieles erspart geblieben... Ich wurde durch diesen **gut gemeinten** Kommentar **sehr** verletzt. Was bildet der sich ein! Er kann Kindern, die wir hier töten, nicht denselben schönen Himmel bieten, als wenn sie auf der Erde gelitten hätten. Das wäre ungerecht. Laut Padre Pio verletzen wir Gott in Seinem Auge, wenn wir auch nur böse zueinander sind! Die empfindlichste Stelle! Was denken Sie, was wir Ihm antun wenn wir Seine liebsten Geschöpfe bei lebendigem Leibe zerstückeln? Wir reißen Ihm Sein Auge heraus! Gott hat sich ein einziges mal abgewandt und nicht hingeschaut, weil Er den Schmerz sonst nicht ertragen hätte: Als sie Seinen Sohn kreuzigten: „Oh Herr, warum hast du mich verlassen?“ Aber die Leiden der Kinder erlebt Er voll und ganz! Er **muß** uns strafen. Für den tollen Himmel, den wir den Kindern versaut haben und für das Leid, das wir Ihm antun! Laut Helmut Lungenschmidt, dem das Jenseits gezeigt wurde, der auch das Verschwinden Englands, die Finsternis und die Wiederkunft sah, laden wir bereits Schuld auf uns, wenn wir auch nur Parteien wählen, die für die Abtreibung sind. Ob sie eine Chance hat oder nicht! Wir werden bereits dafür schon gerichtet, so streng ist das! Sie wissen nun, was mit Frauen passiert, die abtreiben! Was dies für Sie bedeutet, können Sie sich ja jetzt ausmalen... In Ihren Augen sind Sie auch kein böser Mensch, haben es immer **gut gemeint** mit den Frauen, aber oftmals gilt:



DAS GEGENTEIL VON „GUT“ IST „gut gemeint“ ...

DIE DIAGNOSE & DIE THERAPIE

Falls Sie in irgendeiner Form die Tötung ungeborenen Lebens verantworten, daran teilnehmen oder Frauen dazu ermuntern:



Dann habe ich Ihnen mit dieser Nachricht quasi eine Krebsdiagnose gestellt. Sie können den Befund ignorieren, "Es gibt keinen Gott! Ich habe keinen Krebs!" und weiter rauchen als ob nichts wäre, aber die Folgen werden katastrophal sein. Die Behandlung wird immer schmerzhafter, desto länger Sie warten. Holen Sie sich eine Zweitmeinung ein, gehen Sie die Website durch, lesen Sie die Zeitungsartikel dort, schauen Sie sich die Zeitzeugen in Interviews und die ganzen Dokus an, alles kostenlos für Sie sofort online verfügbar. Irlmaier ist der unwiderlegbare Beweis für Sie, die Diagnose ist 100%:

Es gibt einen Gott, Sie haben KREBS!

Sie müssen sich jetzt eingestehen, dass Sie schwer krank sind, und sofort mit dem Rauchen aufhören! Und frühzeitig mit der Therapie beginnen... Kolleginnen und Kollegen von Ihnen haben das bereits getan und sind bereits auf dem Wege der Besserung!!! Sie können mich auch gerne kontaktieren, auch ich trage schwere Schuld und Er lässt mich leiden dafür. Ich bin kein Heiliger der auf Sie herabschaut! Ich will Ihnen helfen. Ich weiß, wie schlimm man leiden kann, und will Ihnen das ersparen. Wenn ich Leute anschreibe, die Abtreibungen vornehmen, dann denke ich in erster Linie an die Qualen, die **Ihnen** bevorstehen... Erst dann an die Kinder.



Hier ist die Chemotherapie:

Die Medikamente liegen schon für Sie in der Apotheke bereit. Es gibt 2 Präparate die sofort helfen. **a)** Schützen Sie das ungeborene Leben. **b)** Machen Sie die Website bekannt, um vor Krieg und Finsternis zu warnen...

MEDIKAMENT A) Die eigentliche Chemo: Zeigen Sie den Frauen **Punkt 9)** „Mit Irlmaier heute schon Leben retten!“ von der Website. Diese Unterseite ist speziell an die Frauen gerichtet. Es gibt dort echte Hilfangebote für sie.

1) VERHINDERN SIE IN ZUKUNFT ABTREIBUNGEN / PILLE DANACH / SPIRALE / KÜNSTLICHE BEFRUCHTUNGEN...

Sagen sie nicht „Wir machen das nicht mehr“, dann geht Sie ja woanders hin... Lassen Sie die Frau kommen, und zeigen Sie ihr wenn Sie da ist, die Website. Bewahren Sie die Frau vor der großen Schuld! Es wird Ihnen strafmildernd angerechnet werden...

2) ZEIGEN DIESEN TEXT AUCH BITTE IHREN KOLLEGEN, ÄRZTEN, CHEFS, ANGESTELLTEN...

Jeder, der irgendwie mit dem Tod ungeborenen Lebens zu tun hat - und sei es auch nur die Sekretärin, die die Termine ausmacht - hat ein Problem! Diese Information darf also nicht zurückgehalten werden. Wenn Sie Ihre Mitarbeiter aus Unglaube, Feigheit oder Ignoranz weiter in ihr Unglück laufen lassen, dann wird das sicher Konsequenzen haben. Reden Sie mit ihren Leuten über dieses Schreiben. Vielleicht ja bei Kaffee und Kuchen, wie die Frau des Richters im Gauklerprozess...?

3) SCHREIBEN SIE BITTE DIE FRAUEN, DIE BEREITS BEI IHNEN ABGETRIEBEN HABEN, MIT DIESEM TEXT AN! SIE DARF ES NICHT WIEDER TUN UND MUSS BEREUEN (das geht ja auch anonym, falls Sie sich schämen).

MEDIKAMENT B) Quasi ihr Vitamin C neben der Chemotherapie: Menschen vor Krieg und Finsternis warnen.

Unter **Punkt 8) Helfen Sie mit!** Sind Wege aufgezeigt, die Website bekannt zu machen, auch Kostenlose. Als Wiedergutmachung. Es sind noch Jahre, es muss noch viel passieren (siehe Website) aber wir sind auf der Zielgeraden. Jede gute Tat wird angerechnet und ins Urteil miteinfließen... Aber Medikament A) hat absoluten Vorrang und muss umgehend eingenommen werden.

Sollten Sie aber der irrigen Annahme sein, Gott vergibt einfach alles, liebt die Sünde und Glaube allein reiche ja schon... Dieser protestantisch - evangelische Nonsens, der aus Jesus einen Wackeldackel gemacht hat, der jede Sünde einfach abnickt, eine elende Karikatur ohne heiligen Zorn, denen sage ich folgendes: „*Weh denen, die das Böse gut und das Gute böse nennen, die die Finsternis zum Licht und das Licht zur Finsternis machen!*“ (Jesaja) und natürlich „*Herr vergib ihnen, denn Sie wissen nicht was sie tun*“. Letzteres gilt für Sie, als Leser dieser Zeilen, nun **nicht** mehr, egal ob als sogenannter "Christ" oder Atheist!

Wir sind nun bei **Punkt 5** (Inflation), bei **Punkt 6** (Revolution) kann man eigentlich fast nichts mehr machen, weil da Russland angreifen wird. Wenn Sie all dies also **ignorieren**, dann erwartet Sie noch a uf der Erde unvorbereitet der Krieg, der sich bereits so abzeichnet wie er prophezeit wurde. Dann die Finsternis und schließlich das Gericht vor Christus im Jenseits, denn Ihre Seele ist unsterblich, und die der toten Kinder ebenfalls. Sie erwartet ein freudiges Wiedersehen... Ist dies alles religiöser Quatsch? Nun, es gibt da jetzt zwei Möglichkeiten:

1. Da ist der einzig wahre **Gott**, der was gegen das Töten von Kindern hat und ein furchtbarer Richter sein kann
2. Da ist eine gewaltige katholisch-christliche Verschwörung im Gange! 30.000 Bayern, die Polizei, die Richter, der Adel, der Kanzler Adenauer, die Soldaten der Wehrmacht, die Soldaten der Amis, die wissen wollten wie es daheim in den Staaten so läuft..., und deren General Clay gleich mit! Die hängen da alle drin, um den Katholiken Irlmaier, einen simplen Wassersucher einfachen Gemüts, aus irgendeinem bayrischen Kaff, zum Propheten zu machen...

Die Frau von Seite 1 hatte keinen Grund, irgendwas von Abtreibungen zu fabulieren. **Es gibt keine Verschwörung!** Denken Sie bitte an die Soldaten im Bunker in Rosenheim, die Irlmaier verspotteten, und wegen ihrer bescheuerten Arroganz und Ignoranz starben!

Es ist mir bewusst wieviel Input das ist (Gott, Jenseits, Krebs, Weltkrieg, Apokalypse...). Sie werden einige Zeit brauchen dies alles zu verdauen. Nehmen Sie sich bitte diese Zeit, und gehen Sie die Seite von A bis Z durch. Geld wird nirgends verlangt. Auch ich habe "konkrete Erfahrungen", auch mit der anderen Seite an die Sie ja noch weniger glauben als an Gott. Ich tue das für euch, auch wenn Sie das nicht glauben mögen. Ich verfluche Sie nicht, sondern habe Mitleid mit Ihnen. Herzliche Grüße und ich stehe Ihnen bei, im Diesseits und im Jenseits. Wie gesagt, kontaktieren Sie mich gern (siehe Website), wenn Sie Rat suchen oder mehr wissen wollen...

SOLLTE IRGENDNEINE MAßNAHME ANSTEHEN , DIE DEN TOD UNGEBORENEN LEBENS ZUR FOLGE HAT , DANN ZEIGEN SIE DER FRAU BITTE DIESEN TEXT ! BITTE VERWEIGERN SIE DIE DURCHFÜHRUNG / TEILNAHME ...

Dieser Brief als PDF, alles zu Krieg, Finsternis und was jetzt zu tun ist, auf der Website.

www.DieParusie.de

www.dieparusie.de/9-mit-irlmaier-heute-schon-leben-retten/

Gelobt sei Jesus Christus!